

Informationen zur Veränderung der Bachelor- und Masterstudiengänge „Pflegemanagement B.Sc. und M.A.“

Die Bachelor- und Masterstudiengänge des Fachbereichs Gesundheitswesen der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen werden in 2017/2018 regelhaft reakkreditiert. Dieser Vorgang bildete den Anlass, die Studiengänge evaluierend zu betrachten. Hierzu wurden u.a. Interviews mit Trägern von Einrichtungen des Gesundheitswesens und mit Studierenden des Fachbereichs durchgeführt. Für die pflegemanageriellen Studiengänge ergab sich hieraus ein spezifischer Restrukturierungsbedarf. Die daraufhin folgenden Reorganisationsarbeiten führten zur Bildung neuer Module und einer verbesserten Studiengangsstruktur.

Vorbehaltlich der Genehmigung durch den Deutschen Akkreditierungsrat wird der überarbeitete und neu strukturierte Studiengang „Pflegemanagement B.Sc.“ (vormals Pflegewissenschaft B.Sc., Schwerpunkt Pflegemanagement) ab dem Wintersemester 2018/2019 angeboten. Der darauf aufbauende, konsekutive Masterstudiengang „Pflegemanagement M.A.“ wird ebenfalls zu diesem Zeitpunkt starten.

Informationen über die zentralen Veränderungen und das weiterhin Bleibende haben wir im Folgenden für Sie zusammengestellt.

Was bleibt?

Studiengangsprofil

Die primären Studiengangsprofile werden nicht grundsätzlich verändert, sondern im Sinne einer verstärkten Profilbildung weiterentwickelt. Mit dem Absolvieren des Bachelorstudiengangs Pflegemanagement B.Sc. erwerben die Absolventinnen und Absolventen Kompetenzen und Qualifikationen zur Einnahme einer klinischen Führungsrolle auf der mittleren Managementebene in Einrichtungen des Gesundheitswesens, inkl. des Einsatzes in Stabsstellen der Pflegedirektion oder der Geschäftsführung.

Der konsekutive Masterstudiengang Pflegemanagement M.A. befähigt darüber hinaus zur Übernahme der Letztverantwortung für klinische und

managerielle Entscheidungen in Einrichtungen des Gesundheitswesens und zur wissenschaftlichen Referententätigkeit in Unternehmen, Verbänden und Behörden.

Die Verbleibsoptionen werden demnach von der Reorganisation nicht berührt.

Bezüglich des Masterstudiengangs Pflegemanagement M.A. zeigte sich im Rahmen der Reorganisation kein umfangreicher Reorganisationsbedarf. Lediglich die inhaltliche Schwerpunktsetzung in den einzelnen Modulen wurden angepasst.

Was ist neu?

Studiengangsstruktur des Bachelorstudiengangs Pflegemanagement B.Sc.

Die Studiengänge fokussieren ganz klar die Berufsfeldorientierung und damit die generelle Entwicklung einer klinisch manageriellen Persönlichkeit. Eine entsprechende Profilschärfung hat sich auch in den anderen Studiengängen ergeben. Im Rahmen der Reorganisation hat sich der Fachbereich Gesundheitswesen deshalb dazu entschlossen, das bislang gültige Y-Studienprogramm Pflegewissenschaft B.Sc. mit den Schwerpunkten „Pflegemanagement“ und „Pflegepädagogik“ in zwei eigenständige Studiengänge Pflegemanagement B.Sc. und Pflegepädagogik B.Sc. zu überführen. Damit wird im Bereich Pflegemanagement das Modell des konsekutiven Bachelor- und Masterstudiengangs weiterentwickelt.

Module

Die durchgeführten Interviews mit den unterschiedlichen Interessengruppen zeigten, dass ein gesteigerter Bedarf an der Vertiefung der personalen Kompetenzen im Bereich der Konfliktkommunikation und in den Bereichen des Wissensmanagement und der evidenzbasierten klinischen Praxis besteht. Daraufhin wurden zwei neue Kernmodule in den zukünftigen Bachelorstudiengang Pflegemanagement B.Sc. aufgenommen:

Wissensmanagement

In diesem 4 SWS Modul werden die Themen „Evidenzbasierte klinische Praxis“ und „Wissenschaftliches Arbeiten“, mit den Schwerpunkten Wissensmanagement und Wissensbewertung gelehrt.

Führung, Beziehung, Kommunikation

Die Schwerpunkte dieses 4 SWS Moduls bilden theoretische Inputs und Übungen zur manageriellen Selbsterfahrung, Konfliktkommunikation, Gestaltung und Beziehung von Führung.

In Folge der Reorganisation wurde der Anteil der Pflegewissenschaft reduziert, um so die Voraussetzungen für die Einführung der neuen Module zu schaffen.

Pflegemanagement ohne Pädagogik

Die Überführung des Studiengangs „Pflegewissenschaft B.Sc.“ in zwei eigenständige Studiengänge führt dazu, dass der Bachelorstudiengang Pflegemanagement organisatorisch nicht mehr in Verbindung mit dem – ebenfalls neu benannten – Bachelorstudiengang Pflegepädagogik B.Sc. angeboten wird. Der Bachelorstudiengang „Pflegewissenschaft B.Sc.“ ist in dieser Form nicht mehr existent.

Kontinuierliches Praktisches Studium

Das praktische Studium erfolgt im Bachelorstudium nicht mehr ausschließlich in einem einzigen Zeitraum des Studienprozesses. Vielmehr werden praktische Studienphasen in Verbindung mit einzelnen Modulen durchgeführt. Die Studierenden bekommen somit die Möglichkeit, verschiedene managerielle Skills ohne Zeitverlust in praktischen Einrichtungen des Gesundheitswesens zu erproben. Damit wird die Kompetenzentwicklung der Studierenden optimal unterstützt. Die Option, die vollen Praxisstunden am Ende des Studiums zu erbringen, bleibt dabei ebenfalls erhalten.

Desweiteren besteht für Studierende, die sich für einen Auslandsaufenthalt interessieren, die Möglichkeit, im jeweils letzten Semester der beiden Studiengänge Pflegemanagement B.Sc. und M.A., ein verlängertes praktisches Studium in weiter entfernten in- oder ausländischen Einrichtungen des Gesundheitswesens zu absolvieren. Ein Teil der Bachelor- oder Masterthesis kann somit im Rahmen dieses Aufenthalts erbracht werden und thematisch miteinander verbunden werden.

Kooperation mit Einrichtungen

Hinsichtlich der Zusammenarbeit der Katho NRW mit Einrichtungen des Gesundheitswesens ist im Rahmen der Praxisorientierung langfristig vorgesehen, eine neue Kooperationsstruktur zu schaffen. Ziel ist der gegenseitige Austausch von Wissen und Kompetenzen, der durch das flexibili-

sierte Praktikum und durch die strukturierte Begleitung der Studierenden durch Dozent*innen der Hochschule und durch Mentoren der Praxis-einrichtungen eingeleitet wird.

Fragen?

Für Fragen zu den umgestalteten pflegemanageriellen Studiengängen steht Ihnen der Studiengangsleiter, Herr Prof. Dr. Marcus Siebolds, gerne zur Verfügung.

Wenden Sie sich gerne an ihn per E-Mail: m.siebolds@katho-nrw.de

Herausgeber

Stand: Oktober 2017, (vorbehaltlich Änderungen)

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Fachbereich Gesundheitswesen
Wörthstr. 10, 50668 Köln
E-Mail: dekanat.gwkoeln@katho-nrw.de
Telefon: 0221 / 7757 - 318